# Start of Prof. Dr. Lipowski Collection

## AR 11832

Sys #: 000397184

LEO BAECK INSTITUTE
Center for Jewish History
15 West 16th Street
New York, NY 10011

Phone: (212) 744-6400
Fax: (212) 988-1305
Email: lbaeck@lbi.cjh.org
URL: http://www.lbi.org

AR 11832 1/1 Prof Dr. Lipowski Collection 1930 - 1935 Archives

PROF. DR. LIPOWSKI
CHEFARZT DES SANATORIUMS
KURHAUS HUBERTUS
BERLIN-SCHLACHTENSEE

SPRECHZEIT 4-6 UHR

FERNSPRECHER: J 1 BISM. 9860

BERLIN W. 15
KURFÜRSTENDAMM 54 II

d. 15. VI. 30.

Lieber Maass,

Zur Verlobung Eurer Tochter sende ich a l l e r s e i t s, auch im Namen meiner Frau, unsere allerherzlichsten Glückwünsche. Das Mädchen ist ein so entzückendes Geschöpfchen, dass wir überzeugt waren, dass Sie sehr bald einen Verehrer finden würde. Wir wünschen Euch von ganzem Herzen, dass sich Eure allerschönsten Hoffnungen, die Ihr an den neuen Bund knüpft, erfüllen mögen.

Grosse Freude hat uns auch Dein Brief vom Dampfer bei Eurer Heimkehr bereitet. Hoffentlich beschränkt sich unsere neu aufgenommene Verbindung nicht nur auf ganz besondere Ausnahmefälle.

Von uns allen kann ich Gottlob nur Gutes berichten. Wir sind gesund und zufrieden, erfüllen damit die beiden wesentlichsten Postulate eines glücklichen Lebens. Es ist natürlich, dass hie und da einmal kleine Störungen kommen, die eben ohne Murren hingenommen werden müssen, wenn ernstere Folgen ausbleiben.

Mein neuestes Buch über moderne Heilmittel befindet sich im Druck. Sofort nach dem Erscheinen lasse ich Dir gern ein Exemplar zugehen.

Mit den herzlichsten Grüssen an Euch Alle bin ich

Dein

Lipcher.

Berlin W15 , June 15 1930 Prof Liponski

Dear Maass;

To the engagement of your daughter we are sending our most heartfelt wishes to you from me and my wife's for happiness.Your daughter is such an adorable creature.We were convinced that she would find an admirer in no time.We wish you with our heart that all your wonderful hopes for the new union will be fulfilled. We received great pleasure reading your letter written aboard the ship on your journey home.We hope that our newly strengthened relationship is not limited only for exceptional occasions.
We can report only good news about ourselves.We are really content,satisfying the
most important prerequisites of a happy life.
It is natural; that small annoyances do occur at times,which have to be accepted without much growling,as long as no severe cosequences follow.
My newest book about modern medicines is now in print.As soon as it is available;
I'll be glad to send you a copy.

With heartiest greetings to all of you
yours Lipowski

PROF. DR. LIPOWSKI
CHEFARZT DES KRANKENHAUSES
KURHAUS HUBERTUS
BERLIN-SCHLACHTENSEE

SPRECHZEIT:
MONTAG, MITTW. U. FREITAG 4,30-6 UHR

FERNSPRECHER: J 1 BISMARCK 9860

BERLIN W 15
KURFÜRSTENDAMM 84 II

D. 22. 11. 38.

Lieber Maas,

Ein Neffe von mir, ein Dr. S c h i f f, hat von mir eine Empfehlung an Dich erhalten. Sollte er mit irgend einem R a t an Dich herantreten, so bin ich überzeugt, dass Du ihm gern raten wirst, soweit es Dir möglich sein wird. Er befindet sich auf dem Wege nach San Franzisco, wo er infolge der Bemühungen einer dort lebenden Schwester Unterkommen als Arzt gefunden hat.

Du kennst ja die Verhältnisse hier bei uns. Ich habe natürlich meine Position als Chefarzt an dem evangelischen Krankenhause verloren und weiss nun nicht, was ich so recht beginnen soll. Wäre irgend eine Möglichkeit vorhanden, dass ich drüben mit Dir gemeinsam irgend etwas beginnen könnte? Es ist mir natürlich bekannt, dass auch drüben schwere Zeiten sind. Vielleicht könnte man aber drüben eine Privatklinik gründen oder sich an einer bestehenden Klinik beteiligen oder in einem Krankenhause oder an der Universität unterkommen? Ich habe eine ganze Reihe wissenschaftlicher Arbeiten veröffentlicht, auch Lehrbücher ( besonders über moderne Pharmaco-Therapie ), die hier grossen Beifall gefunden haben. Selbstverständlich würde ich Dir alle Unterlagen zur Verfügung stellen, wenn Du der Meinung wärest, dass drüben irgend eine Möglichkeit für mich vorhanden wäre.

Sonst geht es uns unberufen gut, insofern wir alle gesund sind, insbesondere auch unsere Kinder und Enkelchen, die 9 und 6 Jahre alt sind. Euer Töchterchen ist inzwischen sicher verheiratet, und Ihr seid wohl schon Grosseltern geworden?

In der Hoffnung auf gute Nachrichten bin ich mit den herzlichsten Grüssen von Haus zu Haus Dein

L. Lipowski

Dear Maas, Professor. Dr. Lipowski written on December 22,1930,in Berlin. A nephew of mine a Dr Schiff has given me a recommendation to you.I am sure that you would be glad to advice him as long as you are able to.He is en route to San Francisco. His sister who lives in that area arranged for him to live there and helped him to practice as a Doctor.You are aware of our situation here! I lost of course my position at the Evangelical Hospital and am not clear of what I will do. Is there a possibility to start something over there with you? I am fully aware that times are difficult over there as well.We could possibly establish a private clinique or join an existing hospital or university? Much of my scientific work has been published and so have several books concerning modern Pharmaco-therapy,which had good approval and success.It goes without saying that I will supply all my support material to your disposal,if you are of the opinion that there was some chance for me? We are well as far as our health is concerned .Particularly our children and grandchildren,who are now 9 and 6 years old.Your daughter is probably married by now;are you also grandparents? With our hope to get good news from you; I am with heartfelt greetings from our home to yours your Lipowski

PROF. DR. LIPOWSKI
CHEFARZT DES GRUNEWALD-
SANATORIUMS BERLIN

SPRECHZEIT:
MONTAG, MITTW. U. FREITAG 4,30-6 UHR

FERNSPRECHER: J 1 BISMARCK 9660

BERLIN W 15
KURFÜRSTENDAMM 54"

7. 15. 11. 35.

Lieber Maass,

Seit Deinem lieben Briefe,der mir s e h r v i e l F r e u d e bereitet hat,hat sich so manches zugetragen.Ich bin seit fast 2 Jahren Chefarzt des Grunewald-Sanatoriums in Berlin,das zu den grössten und schönsten Sanatorien Deutschlands gehört.So allmählich nähere ich mich der sogenannten "Altersgrenze",und da möchte man doch noch etwas von der Welt sehen.Ich bin noch körperlich absolut frisch und leistungsfähig und darf ruhig behaupten,dass ich ein r e c h t g u t e r Kliniker bin.Wie haben sich inzwischen die Verhältnisse bei Euch gestaltet?Werden noch deutsche Aerzte o h n e Examen zugelassen?Die allgemeine Praxis käme ja für mich nicht mehr in Betracht.Wäre es z.B. angebracht,irgendwo ein Institut zu errichten,bestehend aus einem guten Internisten,einem guten Röntgenologen zur Feststellung der Diagnosen?Eventuell unter Deiner Mitwirkung?Giebt es so etwas bei Euch? Wie liegen die Verhältnisse in einer kleineren Stadt?Welche käme event in Frage?Wie steht es mit Washington? Wie ich höre,bedarf es zu einer eventuellen Einreise der sog."Bürgschaft"durch einen Amerikaner.Würdest Du diese Bürgschaft übernehmen können und wollen?Schreibe mir mit aller Offenheit darüber Deine Meinung.Ich bin von Deiner Treue f e s t überzeugt,und wenn Du mir schreiben würdest,es geht n i c h t dann würde ich eben wissen,es g e h t nicht.

Wieviel braucht man drüben zur Bestreitung eines b e s c h e i d e n e n Haushaltes?Wieviel verbrauchst Du monatlich?

Verzeihe meine zahlreichen Fragen:jede dieser Fragen hat aber ihre Berechtigung.

Gesundheitlich geht es uns Gottlob gut.Unsere verheiratete Tochter hat bereits zwei Töchter im Alter von 11 und 8 Jahren,entzückende Kinderchen,welche ihren Eltern und uns viel Freude bereiten.Wie steht

es mit Deiner Tochter,die sich vor einigen Jahren verheiratet hat. Sind da schon Kinderchen?Wieviel?

In der Hoffnung,dass Du und Deine liebe Familie sich des besten Wohlseins erfreuen,grüsst allerseits herzlich,auch von meiner Frau,Dein

L. Jacobs

Prof.Dr.Lipowski
Chief Dr of the Grunewald
Sanatoriums, Berlin

Berlin W 15
Kurfurstendamm 54
9/15/1935

Dear Maass,

Several things have taken place here since I received your dear letter,which pleased me very much.I have been the chief doctor of the Grunewald Sanatoriums in Berlin for the past 2 years.It is one of the largest and nicest in all of Germany .As I progress closer to old age,which is called age-limit, I would like to see and learn more about the world.Bodily ,I am absolutely well and productive and can assure you that I am a real competent Clinical Physician.How are conditions developing in your country?Are German Physicians still permitted to practice without an exam?A general praxis does not interest me.Would it make sense to establish a clinique run by a good internist and a good radiologist in order to determine the diagnosis?Possibly with your assistance?Does such a thing exist with you?How are the conditions in smaller towns?Which one would you suggest?How are conditions in Washington DC?As I understand, one needs an affidavit from an US citizen in order to immigrate.Can you or would you give me such an affidavit?Write me openly how you feel. I am certain of your truthfullnes and loyalty .So, if you write that it is not possible,I will understand.
How much is the cost of maintaining a modest houshold there?
How much do you need per month?Excuse my many questions;each one however helps me.
Thank God our health is good.Our married daughter has already 2 daughters ages
11 and 8,charming children who give their parents and us much pleasure.How are things with your daughter who has been married for several years, any children,how many?
Hoping that you and your dear family are in the best of health ,with our best greetings from me and my wife ,yours

Lipowski

End of Prof. Dr. Lipowski Collection